

Samstag, 29. November 2008, 20.30
Kunstraum Walcheturm, Kanonengasse 20, 8004 Zürich

< s t r ø m >

Gaudenz Badrutt (Synthesizer, Elektronik)
Christian Müller (Bassklarinette, Elektronik)

feat.

Clayton Thomas (Kontrabass)
Burkhard Beins (Perkussion, Objekte)

Technik: Tobias Müller

Eintrittspreise: 25.- / 15.- (ermässigt)
freier Eintritt für Mitglieder der igm

Die igm Zürich wird unterstützt von Stadt und Kanton Zürich.

strøm:

1. wasser, das in eine richtung fließt (mehr oder weniger 'hurtig'); eine solche bewegung: ein fluss, ein sund mit starkem strom / kalte und warme ströme im meer / getrieben vom strom / dem strom folgen: wie alle anderen tun / dem strom entgegen, den strom umdrehen; sprichwort: 'være somn kjerringa mot strømmen': 'sein wie das weib gegen den strom' = eigensinnig, widerspenstig sein.
2. strömende menge, fluss: ein lichtstrom; das blut floss, der wein floss in starken strömen; ein strom von beiträgen, eindrücken, flüchtlingen, touristen.
3. elektrizität, besonders in leitungen

oder

strøm sind eine ansammlung von ungefähr zwei musikern, ungefähr sechzig audiokabel, einem rudel bodeneffekte, dem ehrwürdigen dr.sherman, einem oszil-lator aka i, einer bassklarinetten...., ist improvisiert und eine idee doppelbödiger klanggebilde, sind zahlreiche, äusserst beschäftigte elektronen, ist ein soundtrack zu einem nie gesehenen sci-fi-film oder ein gerührter cocktail on the rocks, gemischt aus 2/3 avantgarde-klassik und 1/3 experimentellem rock, ist eine weltanschauung aus dem umfeld des geheimnisumwitterten yagwudkults oder ein klanggewitter aus unterkühlten elektrogeblubber und dinosauriergrossen staubsaugermelodien, funktioniert mehrheitlich analog und handgetriggert, ist selten sexy, ziemlich oft jedoch erotisch, ist ein schlagzeugerproblem weniger, geht selten in der 5. runde ko, hat immer wieder mal einen brumm, ist vielleicht eher ein gerücht oder eine reise in die dunkle galaxie der elektroklänge, funktioniert bei 220V oder mit 1.5%, ist der orchestrale bruder von dupont & dupond, überwindet leichtfüssig frequenzstürze und chaotische obertonansammlungen, ist beim üben die leiseste elektronikband (zumindest diesseits der alpen), ist ein musikalisches mehrgangmenu mit einem flambierten überraschungsdessert und ein architektonischer zaubertrick, ist mehrheitlich ein modulares system, hat einen g4- und einen g3-prozessor

und

strøm glaubt an den heiligen gral.

diskographie

shunt (2008/domizil 29)
tocata (2008)
populärmuzik (2007)
magma (2007)
himmeltindan (2007/utr4192/stv/asm030)
autopsie (2004)
ker-effekt (2004)
shizophonic (2001)
morning after a cocktailparty (a single) (2000)
unter strom (2000)

Nächste Veranstaltung der **ignm Zürich**:

24. Januar 2009, 14.00-16.00 - Villa Egli

Hörlounge mit Aldo Gardini. Die Entwicklung des Features im Radio DRS